



Berlin, 16. Oktober 2024

Pressemitteilung

Online-Bürgersprechstunde zu den geplanten Änderungen im Waffenrecht

Kerstin Vieregge MdB und der Jagdpolitische Sprecher der
Unionsfraktion Hans-Jürgen Thies laden interessierte Bürger ein

Kreis Lippe/Berlin. Aufgrund hunderter besorgter Zuschriften aus dem Kreis Lippe und dem gesamten Bundesgebiet zu den geplanten Änderungen im Waffenrecht, lädt die heimische Bundestagsabgeordnete Kerstin Vieregge, interessierte Bürgerinnen und Bürger ein, an einer Online-Bürgersprechstunde teilzunehmen. Diese findet am 28. Oktober 2024, von 17:30 bis 19:00 Uhr statt. Gemeinsam mit dem Bundestagsabgeordneten Hans-Jürgen Thies, Jagdpolitischen Sprecher der Unionsfraktion im Bundestag und Vizepräsident des Landesjagdverbandes NRW möchte sie Gelegenheit bieten, über die geplanten Verschärfungen im Waffenrecht zu diskutieren.

Die von der Regierungs-Koalition vorgeschlagenen Änderungen sind Teil des sogenannten „Sicherheitspaketes“ und zielen darauf ab, die innere Sicherheit in Deutschland zu verbessern. Die geplanten Regelungen beinhalten unter anderem umfassendere Zuverlässigkeitsüberprüfungen und die Möglichkeit individueller Waffenverbote. Diese Maßnahmen würden einen massiven Bürokratieaufwuchs für die Waffenbehörden mit sich bringen, was letztlich vom eigentlichen Ziel, der Bekämpfung illegaler Waffen, ablenkt. Zudem wird die Einführung von Messerverbotzonen als realitätsfern angesehen, da deren Durchsetzung in der Praxis kaum möglich sein wird, insbesondere angesichts der Vielzahl von Ausnahmen und der unklaren Definitionen, die zu Verwirrung führen könnten.

„Wir unterstützen alle sinnvollen Maßnahmen zur Steigerung der Sicherheit in unserem Land. Allerdings zeigen die aktuellen Vorschläge, dass der Gesetzentwurf in die falsche

Kerstin Vieregge, MdB für den Wahlkreis 135, Lippe I

Wahlkreis-Büro

Emilienstraße 12, 32756 Detmold
Telefon: +49 5231/924960 | Fax: +49 5231/924992
E-Mail: Kerstin.vieregge.wk@bundestag.de

Berliner Büro

Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-77095 | Fax: +49 30 227-70094
E-Mail: Kerstin.vieregge@bundestag.de



Richtung geht“, erklärt Vieregge. „Hier werden nicht die Täter von Gewaltverbrechen ins Visier genommen, sondern die rechtstreuen Legalwaffenbesitzer, wie Sportschützen und Jäger. Messer sind für Jäger und Angler notwendige Werkzeuge, die im Alltag dringend benötigt werden. Die Legitimation von Waffenbesitzern wird infrage gestellt, während die eigentlichen Probleme nicht adressiert werden.“

Anmeldung zur Bürgersprechstunde

Bürgerinnen und Bürger, die an der Online-Bürgersprechstunde teilnehmen möchten, werden gebeten, sich per E-Mail an kerstin.vieregge@bundestag.de anzumelden. Eine Bestätigung der Teilnahme sowie die Zugangsdaten zur Veranstaltung werden nach der Anmeldung verschickt.

„Wir freuen uns auf einen offenen Austausch und darauf, die Bedenken der Bürger zu hören. Ihre Stimmen sind wichtig für unsere politische Arbeit“, betont Kerstin Vieregge.

V.i.S.d.P.

Kerstin Vieregge, MdB